Ergebnisprotokoll

Zur 15. Sitzung (als Videokonferenz) des Fachgremiums IRRBB Am Dienstag. 8. Februar 2021 von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Teilnehmer/-innen

Siehe Anhang

1. Begrüßung

Herr Hilgers und Herr Springmann begrüßten die Teilnehmer:innen.

Herr Stefan Scheuerer (LBS Bayern) ist als Nachfolger von Herrn Dr. Carsten Krüger (LBS Nord) neues Mitglied im Fachgremium.

2. Austausch zu einer möglichen Zinswende

Die Vertreter:innen von Kreditwirtschaft und Aufsicht tauschten sich zu den Auswirkungen einer möglichen Zinswende auf die Ertrags- und Risikolage der Institute aus.

3. EBA Konsultationspapiere

3.1. Überblick

Die EBA hat am 2. Dezember 2021 die Konsultationspapiere zu den Leitlinien und Technischen Standards (RTS) gemäß den CRD-V-Mandaten veröffentlicht. Die Konsultation läuft bis zum 4. April 2022.

Im Folgenden gaben Vertreter der Aufsicht einen kurzen Überblick zu den jeweiligen Inhalten der Konsultationspapiere² und es wurde über Aspekte diskutiert, die seitens der Kreditwirtschaft im Rahmen der Konsultation adressiert werden könnten.

3.2. NII Standardansatz / EVE Standardansatz

Die Aufsicht hat die unterschiedlichen Standardansätze des RTS vorgestellt. Hierbei stellte die Aufsicht klar, dass von den Instituten weiterhin die (Weiter-)Entwicklung angemessener interner Methoden erwartet wird. Die Standardansätze sollen aus Sicht der Aufsicht eine Rückfalloption in seltenen Ausnahmen darstellen (insb. Anordnung durch die Aufsicht im Falle von nicht angemessenen internen Verfahren) und zudem nicht als Benchmark für interne Methoden fungieren. Die Aufsicht ermuntert die Kreditwirtschaft diskutierte Sachverhalte im Rahmen der Konsultation anzumerken, um die Ansätze z. B. hinsichtlich Reduktion ihrer Komplexität weiter verbessern zu können.

https://www.eba.europa.eu/eba-consults-interest-rate-risk-arising-non-trading-book-activities

² Die wesentlichen Inhalte wurden bereits in den letzten Sitzungen des Fachgremiums dargestellt und daher im Rahmen dieser Sitzung nur auf wichtige Änderungen eingegangen.

3.3. SOT (Ausreißertest)

Die Aufsicht stellte klar, dass der neue ertragsbasierte (NII) SOT die internen Steuerungsgrößen nicht ersetzen soll. Ähnlich wie der bereits bekannte barwertige (EVE) SOT sollte dieser im Steuerungsrahmenwerk zwar angemessen berücksichtigt werden, eine Limitierung sei aber im Normalfall nicht erforderlich. Die Berechnung basiere sowohl beim EVE SOT als auch beim NII SOT auf den internen Methoden mit einigen Leitplanken, um ein höheres Maß an Vergleichbarkeit bei den Berechnungen zu erreichen. Seitens der Kreditwirtschaft wurde eine Präferenz für die Option der kapitalbasierten Metrik des NII SOT sowie zum Ausschluss von Marktwerteffekten in der NII-Größe geäußert.

3.4. Leitlinien IRRBB / CSRBB

Die Neuerungen der Leitlinien betreffen aus Sicht der Aufsicht neben wenigen Punkten im IRRBB vor allem das CSRBB. Die anschließende Diskussion fokussierte sich auf die Definition und den Perimeter des CSRBB. Die Aufsicht betonte den zumeist im Sinne der MaRisk prinzipienorientierten Ansatz der Neuerungen, der Raum für Proportionalität und Methodenfreiheit lassen dürfte. Es wurde über technische Herausforderungen bei einer Umsetzung der Leitlinien in die Praxis diskutiert. Die Aufsicht regte an, diese Aspekte im Rahmen der Konsultation an die EBA zu adressieren, um mögliche Implementierungs- oder Validierungsprobleme frühzeitig aufzuzeigen. Vertreter der Aufsicht wiesen darauf hin, dass im Rahmen der nationalen Umsetzung der Leitlinien noch Auslegungsspielraum bestehen könne.

3.5. QIS (Quantitative Auswirkungsstudie)

Die Aufsicht berichtete, dass eine weitere QIS (Stichtag 31.12.2021) durchgeführt wird, um die Robustheit der Kalibrierung der Ansätze bzw. Metriken zu erhöhen. Zudem bat sie die Vertreter der Kreditwirtschaft um die Zulieferung qualitativ hochwertiger Daten, um eine angemessene Berücksichtigung deutscher Banken sicherzustellen.

4. Sonstiges

Nächste Termine

Die nächste Sitzung des Fachgremiums soll spätestens nach Veröffentlichung der finalen EBA-Papiere stattfinden.

Anhang: Teilnehmer/-innen der Videokonferenz des FG IRRBB

Vertreter/-innen der Aufsicht

Herr Daniel Hilgers Co-Vorsitzender, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Herr Thomas Springmann Co-Vorsitzender, Deutsche Bundesbank

Frau Regina Geist Deutsche Bundesbank
Herr Aaron Janowski Deutsche Bundesbank
Frau Dr. Carina Mössinger Deutsche Bundesbank
Herr Kamil Pliszka Deutsche Bundesbank
Herr Jannis Röpke Deutsche Bundesbank
Herr Thomas Weingärtner Deutsche Bundesbank

Vertreter/-innen der Kreditwirtschaft

Herr Andreas Ahrens Nord/LB

Frau Dr. Kerstin Drachter Bundesverband der Dt. Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V.

Herr Dr. Uwe Gaumert Verband deutscher Pfandbriefbanken e.V.

Herr Stephan Gliem Landesbank Berlin AG
Herr Steve Grosche Commerzbank AG

Herr Thomas Hornung NRW.Bank

Herr Wilhelm Höser Westerwald Bank eG Herr Christian Klomfaß Finanz Informatik

Frau Peggy Kremp Deutsche Kreditbank AG

Herr Max Lesemann Verband der Privaten Bausparkassen e.V.

Frau Olivia Meister VÖB - Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands
Herr Tobias Pauer Bundesgeschäftsstelle der Landesbausparkassen im DSGV

Herr Dr. Erwin Pier-Ribbert DZ Bank AG

Frau Dr. Silke Pollandt L-Bank

Herr Martin Sandmann LBS Südwest

Herr Christian Saß Bundesverband deutscher Banken e.V.

Herr Stefan Scheuerer LBS Bayern

Herr Michael Somma Bankenfachverband

Frau Ulrike Steffan Bausparkasse Schwäbisch Hall AG

Herr Dr. Johannes Voit Deutscher Sparkassen- und Giroverband (DSGV)

Herr Johannes Waldherr Wüstenrot Bausparkasse AG Herr Andreas Wieland Stadtsparkasse Wuppertal